1. ENGAGE – Beziehungsaufbau

👤 Klient: „Ich bin hier, weil mein Ausbilder gesagt hat, ich soll das machen.“

Du bist 19 Jahre alt und in einer Ausbildung zum Elektroniker im 2. Lehrjahr.
Dein Ausbilder hat dich zu diesem Gespräch geschickt, weil du in letzter Zeit öfter zu spät kommst und im Betrieb wenig Initiative zeigst.

Situation:

- Berufsschule interessiert dich wenig
- im Betrieb fühlst du dich oft „kontrolliert“
- du bist eher zurückhaltend gegenüber Gesprächen mit Vorgesetzten

Innere Haltung:

- „Ich hab keinen Bock auf Moralpredigten.“
- „Die verstehen eh nicht, wie das für mich ist.“
- leichte Abwehr, aber kein offener Konflikt

🎯 Aufgabe Motivierer:

- Vertrauen aufbauen trotz Widerstand
- Druck rausnehmen
- Interesse zeigen statt bewerten
- Beziehung stabilisieren

👀 Beobachter:

Achte auf:

- Einstiegston (konfrontativ vs. neutral)
- Empathie und Reflexion
- Umgang mit „Pflichtgespräch“-Dynamik

2. FOCUS – Zielklärung

👤 Klient: „Ich hab Stress im Betrieb und in der Berufsschule – ich weiß nicht, was ich zuerst ändern soll.“

Du bist 17 Jahre alt und machst eine Ausbildung im Einzelhandel.
Aktuell gibt es mehrere Probleme:

- schlechte Noten in der Berufsschule
- Konflikte mit einem Kollegen im Betrieb
- fehlende Motivation für Lernstoff
- häufige Unpünktlichkeit

Innere Haltung:

- „Alles nervt gerade gleichzeitig.“
- „Ich weiß nicht, wo ich anfangen soll.“
- „Vielleicht bringt das sowieso nichts.“

🎯 Aufgabe Motivierer:

- Struktur in die Themen bringen
- Prioritäten gemeinsam herausarbeiten
- Fokus setzen (ein Bereich statt alles gleichzeitig)
- nicht überfordern oder vorschnell lösen

👀 Beobachter:

Achte auf:

- Klarheit im Gesprächsverlauf
- Unterstützung bei Priorisierung
- Reduktion von Komplexität

3. EVOKE – Veränderungsmotivation herausarbeiten

👤 Klient: „Ich weiß, ich sollte mehr für die Berufsschule lernen… aber ich krieg das einfach nicht hin.“

Du bist 20 Jahre alt in einer Ausbildung als Industriemechaniker.
Du hast Prüfungsprobleme in der Berufsschule und lernst oft erst kurz vor Klassenarbeiten.

Ambivalenz:

- Pro Veränderung: „Wenn ich bessere Noten hätte, wäre ich sicherer im Betrieb“
- Contra: „Nach der Arbeit bin ich zu müde“, „Lernen ist langweilig“

Innere Haltung:

- „Eigentlich müsste ich mehr machen.“
- „Aber ich schiebe es ständig auf.“
- geringe Struktur im Alltag

🎯 Aufgabe Motivierer:

- Change Talk herausarbeiten
- Ambivalenz sichtbar machen (ohne zu lösen)
- Selbstwirksamkeit stärken
- Werte (z. B. Abschluss schaffen) aktivieren

👀 Beobachter:

Achte auf:

- Anteil Veränderungsäußerungen
- Qualität der Reflexionen
- keine direkte „Lernberatung“

4. PLAN – Umsetzung konkretisieren

👤 Klient: „Ich will meine Ausbildung schaffen – aber ich weiß nicht wie.“

Du bist 18 Jahre alt und in einer Ausbildung zur Pflegefachkraft.
Du hast beschlossen, dich stärker zu organisieren, weil:

- du Prüfungsangst hast
- du dich oft überfordert fühlst
- du Schwierigkeiten hast, nach der Arbeit noch zu lernen

Status:

- Veränderungsbereitschaft hoch
- aber unsicher bei Umsetzung
- Angst vor Überforderung und Rückschlägen

Innere Haltung:

- „Ich will es diesmal wirklich schaffen.“
- „Ich weiß nur nicht, wie ich anfangen soll.“

🎯 Aufgabe Motivierer:

- konkrete Lern- und Arbeitsstruktur entwickeln
- kleine realistische Schritte definieren
- Barrieren (Müdigkeit, Zeit) berücksichtigen
- Selbstvertrauen stärken

👀 Beobachter:

Achte auf:

- Konkretheit des Plans
- Realismus der Ziele
- Umgang mit Unsicherheit